

## Überbauung für Senioren geplant

Am Tulpenweg sollen 73 Alterswohnungen entstehen. Die Stadt will der Pensionskasse des Kantons Graubünden das Baurecht gewähren, was 1,35 Millionen Franken einbringen soll.



*Die unbebaute Parzelle erstreckt sich über eine Fläche von 5000 Quadratmeter. copyright: matthias käser/bieler tagblatt*

Eine Fläche von rund 5000 Quadratmeter ist am Tulpenweg noch unbebaut. Das Gelände gehört der Stadt Biel. Diese will der Pensionskasse des Kantons Graubünden ein Baurecht gewähren. Die Übertragung des Baurechts soll der Stadt 1,35 Millionen Franken einbringen.

Auf dem Gelände sind rund 73 Alterswohnungen geplant. Weiter sollen in zwei unterirdischen Parkhäusern insgesamt 67 Parkplätze geschaffen werden. Zu den Wohnungen gehört eine - in der Miete enthaltene - Grundversorgung für die Seniorinnen und Senioren. Es gibt ein Alarmsystem und ein Hauswart kümmert sich um Unterhaltsarbeiten. Je nach Bedarf können weitere Dienstleistungen angeboten werden. Die Investoren möchten auch Gemeinschaftsräume schaffen, in denen Aktivitäten für die Seniorinnen und Senioren stattfinden können.

Das Projekt ermöglicht der Stadt Biel eine Neugestaltung des Quartiers. Dieses soll Wohnungen für verschiedene Altersstufen umfassen; Paare, Familien und auch Betagte.

### **Andere Investoren gesucht**

Im Jahr 2010 räumte die Bieler Behörden der Firma Sensato AG das Baurecht für die Parzelle ein. Während der Planungsphase beschloss die Firma, nicht mehr selber zu investieren, sondern einen anderen Investor zu suchen. In der Folge übernahm die

Pensionskasse des Kantons Graubünden diese Aufgabe. Im Mai 2013 erklärte sich der Gemeinderat mit der Übertragung des Baurechts einverstanden.

**Im Herbst 2017 bezugsbereit**

Am 15. Oktober wird sich der Stadtrat mit der Frage befassen und beschliessen, ob er der Übertragung des Baurechts ebenfalls zustimmen kann. Die Pensionskasse des Kantons Graubünden möchte bereits in diesem Herbst mit den Arbeiten beginnen. Die Seniorinnen und Senioren sollen dann im Oktober 2017 in die Wohnungen einziehen können. *masp/rw*